

## KURZMELDUNGEN

**Unterstützung für Kranke Kanton** Im Kanton Zug gibt es Hilfe und Unterstützung für kranke Menschen und deren Angehörige. Der Link [www.palliativ-zug.ch/beratung/angebote-kanton-zug](http://www.palliativ-zug.ch/beratung/angebote-kanton-zug) bietet Orientierungshilfe. Machen Sie den ersten Schritt, nehmen Sie Kontakt auf.

**Friedensrichter Wahl Neuheim** Anton Rölli hat per 31. Dezember seine Demission als Friedensrichter eingereicht. Er wurde für die Periode 2019/2024 gewählt. Aufgrund der Majorzwahl ist ein Nachrücker nicht möglich. Die Ersatzwahl findet am 24. November statt. Ein zweiter Wahlgang allenfalls am 9. Februar 2020.

**Lehrbeginn im Sommer Neuheim** Die Gemeinde Neuheim bietet jeweils für drei Jahre einen Ausbildungsplatz für einen Kaufmann/frau an. Am 5. August 2019 wird Neja Kotoric aus Zug ihre Ausbildung als Kauffrau beginnen. Das Team der Gemeindeverwaltung freut sich auf die neue Mitarbeiterin und wünscht ihr einen guten Start!

**Früebergstrasse Baar** Seit Montag, 8. Juli 2019, erfolgen an der Früebergstrasse, ab der Neugasse bis zur Brücke Autobahn (Aberen), die Belagsarbeiten in der Fahrbahn. Sie erfolgen in Etappen und dauern rund drei Wochen. Der Verkehr wird durch einen Verkehrsdienst geregelt. Bei Sperrungen sind die Umleitungen signalisiert. Für die allgemeinen Verkehrseinschränkungen und auftretenden Immissionen während der Bauzeit bitten wir um Verständnis.

**Automarkt 2019 Schweiz** Die Halbjahresbilanz am Markt für neue Personwagen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein fällt trotz eines marginalen Rückgangs positiv aus. Mit 157'136 Neuimmatrikulationen fehlen lediglich 0.5 Prozent oder 774 Fahrzeuge auf den vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Damit gestaltet sich die Nachfrage nach Neufahrzeugen stabil. Zu einem Plus hat es auch wegen des Junis nicht gereicht, der in diesem Jahr zwei Arbeitstage weniger hatte als 2018. Deshalb ist das Minus des vergangenen Kalendermonats von 9,8 Prozent oder 3085 auf 28'391 Neuzulassungen keine grosse Überraschung. Für das zweite Halbjahr ist auto-schweiz positiv gestimmt.

# Bergrennen Reitnau

Am 30. Juni nahm der Motorsportler Silvio Romano zum ersten mal an einem Bergrennen teil und setzte mit dem sehr guten zweiten Rang ein grosses Ausrufezeichen.



Silvio Romano fuhr am Bergrennen in Reitnau auf das Podest. z.Vg.

**Motorsport** Seit fünf Jahren bestreitet der Steinhauser Motorsportler Silvio Romano die Interkantonale Slalommeisterschaft. Viele seiner Rennfahrer-Kollegen treten auch an Bergrennen an. Manch einer hat im Fahrerlager von der einmaligen Kulisse der Bergrennen und der besonderen fahrerischen Herausforderungen gesprochen.

**Erstes Bergrennen** Nun hat Silvio Romano am Sonntag, dem 30. Juni, zum ersten mal

Berges zu stellen. «Er habe grossen Respekt vor dem Bergrennen, es sei sehr schnell und anspruchsvoll» meinte er zu seinem Trainer.

**Grosser Erfolg** Sein erster Rennlauf trat er noch mit Vorsicht an, war es doch eigentlich erst die zweite Fahrt über die Bergstrecke. Den zweiten Lauf fuhr er wie entfesselt und legte eine sehr gute Zeit hin. Das Total beider Zeiten brachte ihn auf den zweiten Rang in seiner Gruppe. Wir von der Zuger Woche gratulieren ihm zu dieser ausserordentlichen Leistung. Weiterführende Informationen zu Silvio Romano finden Sie im Internet auf folgender Webseite: [www.silviosopelblog.com](http://www.silviosopelblog.com)

PD/NS

## Kein Feuerwerk bei der Migros



Die Migros Luzern verkauft kein Feuerwerk mehr. fotolia

**Luzern/Zug** Die Genossenschaft Migros Luzern führt keine Feuerwerksverkäufe mehr durch. Der Entscheid wurde aufgrund der aktuellen Klimaentwicklung und zunehmender Planungsunsicherheit getroffen. Die Genossenschaft Migros Luzern hat entschieden, künftig auf den Verkauf von Feuerwerk zu verzichten. Grund ist die aktuelle Klimaentwicklung, die eine zunehmende Unsicherheit bei der Planung zur Folge hat. Bereits in den letzten Jahren führten die heissen, trockenen Sommermonate vermehrt zu Feuerwerksverboten. Mit dem Verkaufsverzicht trägt die Migros Luzern zudem einen Teil zur Entlastung von Mensch, Tier und Umwelt bei.

# Zwischen Sport und Beruf

Für ehemalige Profi- oder Hochleistungssportler ist es nicht immer einfach, nach dem Sport auch im Beruf zu reüssieren. Es gelingt, wenn der Drive im Beruf so gross ist wie vorher im Sport.



V.l.n.r.: Lorenz Hahne, Stefan Baumgartner und Sandro Foschini. z.Vg.

**Cham** Lorenz Hahne, 3. Mannschaft, und Sandro Foschini, 1. Mannschaft, sind als Teamstützen aus ihren Teams im Sportclub Cham nicht wegzudenken. Der Amateurfussballer Hahne und der ehemalige Profi Foschini wohnen in Hagedorn - und stellen dort auch beruflich ihren Mann. Hahne arbeitet als stellvertretender Produktionsleiter in der G. Baumgartner AG, Fo-

sich hauptsächlich bewegen: ein ideales aber anspruchsvolles Umfeld, ambitionöse Zielsetzungen, flache Hierarchien, familiäre Umgebung, Wertschätzung, klare Erwartungen.

**Wertvolle Impulse** Stefan Baumgartner, Unternehmensleiter und Präsident des Verwaltungsrates betont, dass die beiden wertvolle Impulse in den Betrieb bringen, sind doch Durchsetzungsvermögen, Ausdauer, Belastbarkeit, Teamorientierung, Erfolgshunger, mentale Stärke und Selbstvertrauen für beide Fussballer keine Fremdwörter.

PD/NS

schini übernimmt in der Kalkulation Verantwortung.

**Parallelen zum Sport** Beide sehen Parallelen zwischen den Welten Sport und Beruf, in der sie

# Zwischenbilanz Zuger Trophy 2019

Die Zuger Trophy Ausgabe 2019 ist bald Geschichte. Zeit, um auf die Zwischenbilanz zu blicken.



Die Zuger Trophy 2019 zieht eine positive Zwischenbilanz. z.Vg.

**Sport** Zuerst kalt und nass, dann heiss und drückend - ideales Ausdauerstreckenswetter sieht anders aus. Dennoch werden die Strecken der Zuger Trophy im Jahr 2019 erfreulich frequentiert.

**Positive Zwischenbilanz** Die aktuell 32'000 zurückgelegten Kilometer entsprechen der 800-fachen Umrundung des Zugersees. Liesse man die Teilnehmer nacheinander starten, ergäbe dies bei einer durchschnittlichen Bewegungszeit von 58 Minuten eine Non-Stop-Teilnahme von über 220 Tagen und Nächten, ein Total von 32 Millionen Schritten, respektive 44 Millionen Pulsschlägen. Die Zwischen-

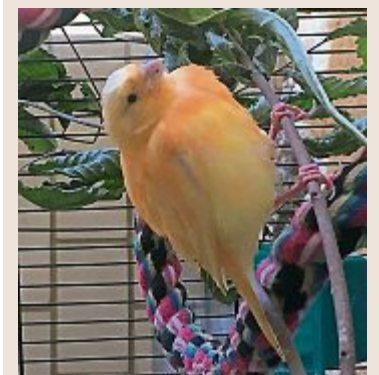
Aufruf im letzten Newsletter konnte die Zuger Trophy zahlreiche weitere Partnerschaften verlängern. Dennoch bleiben sie gefordert: Den Ausstieg von drei langjährigen Co-Sponsoren konnte man leider bisher noch nicht kompensieren. Eine Partnerschaft mit der Zuger-Trophy ist gelebtes CSR. Interesse an einem Co-Sponsoring? Dann melden Sie sich an die folgende E-Mail Adresse: [reto.benz@zuger-trophy.ch](mailto:reto.benz@zuger-trophy.ch). Weitere spannende Informationen und die aktuellsten Ranglisten zur diesjährigen Zuger Trophy erhalten Sie im Internet auf der Webseite: [www.zuger-trophy.ch](http://www.zuger-trophy.ch). PD/CI

bilanz fällt entsprechend positiv aus: Die 15. Austragung ist auf Kurs.

**Sponsoren-Aufruf** Die Zuger Trophy ist kostenlos - aber nicht gratis. Das Budget wird je hälftig von der öffentlichen Hand sowie von Sponsoren getragen. Seit ihrem



## S'PFÖTLI



**Gefunden** Am 2. Juli ist an der Eichholzstrasse 13 in Steinhausen ein Kanarienvogel zugeflogen. Der kleine Vogel hat ein gelbes Gefieder mit ein wenig orange und ist sehr zuversichtlich und gefräßig. Wer vermisst diesen lustigen Kerl?

**Tierheim Allenwinden** Im Tierheim in Allenwinden (Baar) suchen immer wieder einsame Tiere ein neues Zuhause oder liebevolle Menschen, die es gut mit ihnen meinen. Mögen Sie Tiere? Spielen Sie vielleicht gar mit dem Gedanken, sich ein Haustier anzuschaffen? Bevor Sie sich ein teures Rassetier zulegen, statten Sie doch erst dem Tierheim in Allenwinden einen Besuch ab oder fragen direkt telefonisch nach: 041 711 00 33. Weitere Informationen dazu finden Sie online unter: [www.tsvzug.ch](http://www.tsvzug.ch). Das Tierheim als auch die Tiere sind Ihnen dankbar für Ihre Kontaktaufnahme. CI

**YOUNG . FRESH . TRENDY.**  
**ERLEBE DAS NEUE SUNSHINE RADIO**

**SUNSHINE**  
RADIO